

„Aktion Schülerhilfe“ des Franziskusgymnasiums erbrachte 5580 Euro zugunsten des SKM



Im Rahmen der „Aktion Schülerhilfe“ haben 103 Schüler des Lingener Franziskusgymnasiums einen Tag lang in Betrieben und Familien gearbeitet (die Lingener Tagespost berichtete). Den Lohn ihrer Arbeit, insgesamt 5580 Euro, stellten sie dem SKM Lingen zur Verfügung. „Die Aktion war ein voller Erfolg, Ihr habt ein tolles Ergeb-

nis erzielt“, dankte Benedikt Wilbers, Vorstandsmitglied des SKM Lingen, den Schülern der Jahrgangsstufe 12. Im Schnitt habe die Aktion 54,10 Euro je Schüler erbracht. Damit sei im Verhältnis ein besseres Ergebnis als in den Vorjahren erzielt worden. Da habe dieser Wert bei ungefähr 50 Euro gelegen. Die Liste der Beteiligten sei

lang gewesen und habe neben vielen großen und mittelständischen Unternehmen auch kleine Firmen und Privatpersonen umfasst. „Ich danke allen, die den Schülern Arbeitsplätze angeboten und damit die Aktion erst ermöglicht haben“, betonte Wilbers. Michael Grundke vom SKM ergänzte, dass man einigen sogar hätte absagen müssen,

obwohl manche Schüler sogar vormittags auf einer und nachmittags auf einer weiteren Stelle gearbeitet hätten. „Ich hoffe, dass diese Unternehmen sich im nächsten Jahr trotzdem wieder bei uns melden“, so Grundke. Johannes Pruisken, Schulleiter des Franziskusgymnasiums, erläuterte, dass die Schule auch 2011 die „Aktion

Schülerhilfe“ wieder unterstützen wolle. „Dann aber nicht mehr mit der Jahrgangsstufe 12 wie die bisherigen neunmal, sondern mit der Jahrgangsstufe 11“, so der Schulleiter des Gymnasiums. Grund sei, dass im nächsten Jahr die Schüler erstmals schon nach zwölf Schuljahren ihre Abiturprüfungen ablegen werden. Foto: Wilfried Roggendorf